

Österreichisches Sprachdiplom Deutsch

Abschnitt 13

INTEGRIERTE LERNZIELLISTE **DER THEMENSPEZIFISCHEN AUSDRÜCKE IM ÄUSSERUNGSBEREICH** **ALLTÄGLICHES LEBEN -** **TAGESABLAUF - EINKAUFEN - GELD**

1. Einleitung

Dieser Abschnitt umfasst die Lernzielliste für themenspezifische Ausdrücke, die dem Äußerungsbereich "Alltägliches Leben - Tagesablauf - Einkaufen - Geld" zugeordnet werden können. Sie dienen zur Beschreibung von Routinehandlungen, die zur alltäglichen Gestaltung des Lebens notwendig sind. Wichtig ist vor allem der Bereich der alltäglichen Versorgung und der damit verbundene Umgang mit Geld und Zahlungsmitteln.

2. Allgemeines Lernziel für den Abschnitt 13

Die Lerner sind in der Lage, alltägliche Routinehandlungen, die zur Gestaltung des Lebens notwendig sind, wie z.B. aufstehen/schlafen gehen, essen, einkaufen, zur Arbeit gehen usw. zu benennen und darüber zu sprechen. Sie können sich weiters mit wichtigen Waren des alltäglichen Gebrauchs versorgen und die gewünschten Waren im Bereich des alltäglichen Bedarfs und Kleidung benennen, ihren Aufstellungsort im Geschäft erfragen bzw. herausfinden, in welchem Geschäft man welche Waren bekommt. Beim Einkaufen können sich die Lerner nach dem Preis erkundigen, nach der Gesamtsumme des Einkaufs, der Zahlungsart und ob Kreditkarten bzw. Schecks akzeptiert werden.

3. Relevante Domänen, Kommunikationsorte und soziale Rollen

1. Private Domäne: Zuhause

- **Relevante soziale Rollen:** produktiv: Mensch mit grundlegenden Bedürfnissen und Vorlieben, Partner/in; rezeptiv: Leser und Rezipient von Werbeschriften und Werbesendungen

2. Geschäfte und Versorgungseinrichtungen: In Supermärkten, Fleischhauereien, Bäckereien, am Markt, am Verkaufsstand/Kiosk, in der Trafik, im Papiergeschäft;

- **Relevante soziale Rollen:** produktiv: Kunde; rezeptiv: Verkäufer (Stufe 2-4), Kassier/erin, Geschäftsführer/Sachbearbeiter (bei Reklamationen)

3. In der Bank/Wechselstube, beim Bankomaten/Geldautomaten:

- **Relevante soziale Rollen:** produktiv: Bankkunde; rezeptiv: Bankangestellter; Geschäftsführer/Sachbearbeiter (bei Reklamationen)

4. Relevante Szenarien

- **"Geplauder"szenarien¹:** Darstellen der eigenen Bedürfnisse, Smalltalk, Plaudern, Eventuell jm. zu einer Aktivität überreden, Aktivitäten planen.
- **Bericht- und Erzählszenarien:** Berichten über den Verlauf des Tages und dabei aufgetretener Ereignisse.
- **Dienstleistungsszenarien in Geschäften und Banken:** Erledigen von Einkäufen und Geldangelegenheiten
- **Beschwerdeszenarien:** Reklamieren von Leistungen und Waren, die nicht den Anforderungen entsprochen haben.
- **Informationsszenarien - Informationen einholen:** Einholen von Informationen über die Institutionen und Einrichtungen, bei denen man eine benötigte Sache bekommen kann.

Kapitel 1

Alltägliches Leben - Gewohnheiten und Routinen

Die Lerner sind in der Lage, ihren alltäglichen Tagesablauf und die damit verbundenen Handlungen zu beschreiben und darüber zu sprechen.

A. Fertigkeiten Grundstufe

Auf der Grundstufe 1 sind die Lerner in der Lage, über ihren Tagesablauf und die wichtigsten alltäglichen Ereignisse zu berichten.

A1. Sprechhandlungen:	A2. Formulierungen Strukturen
1. Tagesablauf: Über alltägliches Leben berichten	• Ich [Handlungsverb] [Zeitpunkt] [Ort] etc. (Ich stehe um 6.30 Uhr auf und frühstücke um 7 Uhr. usw.)
2. Tagesablauf: Einkaufen	• ⇒ Kapitel 2 Einkaufen
3. Tagesablauf: Freizeit - Sich mit Freunden treffen	• ⇒ Abschnitt 16 - Freizeit

A3. Lexik: Verben - Verbalgruppen

- | | |
|---------------------------------|---|
| 1. anfangen ≠ aufhören (Arbeit) | 5. essen |
| 2. aufstehen ≠ schlafen gehen | 6. fernsehen |
| 3. an- / aus- / umziehen sich | 7. frühstücken (A/D) // (CH) zu Morgen essen |
| 4. ausgehen | 8. in die Schule ~ / ins Büro ~/ arbeiten gehen |

¹ Der Begriff "Geplauderszenarien" ist eine Notlösung, da es im Deutschen zu "Small talk" keine direkte Entsprechung gibt. In Österreich steht am ehesten der Ausdruck "mit Freunden tratschen" dafür, der im weitesten Sinn die Bedeutung "Über alles Mögliche reden, was einem gerade in den Sinn kommt" hat. Da der Ausdruck daneben auch noch eine pejorative Bedeutung hat ("Über jm. schlecht reden/Geheimnisse und Gerüchte weitergeben") erscheint seine Verwendung unangebracht.

- | | |
|---|---------------------------------------|
| 9. machen etwA | 14. zu Hause / daheim sein ≠ weggehen |
| 10. Mittag essen | 15. wach / auf sein |
| 11. nach Hause / heim kommen / ~
gehen | 16. wegsein |
| 12. reden (miteinander) | 17. wecken |
| 13. schlafen | 18. zu Morge essen (CH) |

A4. Lexik: Substantive

- | | |
|---|---|
| 1. Abendessen, das -Ø (A/CH) //
(CH) Nachtessen, das | 7. Freizeit, die -Ø |
| 2. Alltag, der -Ø | 8. Frühstück, das -e // (CH) z'Morge, das |
| 3. Arbeit, die | 9. Kleidung, die -Ø |
| 4. Beruf, der -e // Job, der -s | 10. Mittagessen, das -Ø |
| 5. Einkaufen, das -"-e | 11. Nachtessen, das (CH) |
| 6. Familie, die -n | 12. Schule, die |
| | 13. z'Morge, das (CH) |

A5. Lexik: Qualifikatoren für Alltag

{1. Zeitpunkte:}

- | | |
|--|--------------------------------------|
| 1. abends (D) | 8. in der Nacht (A/CH) // (D) nachts |
| 2. am Abend (A/CH) // (D) abends | 9. mittags (D) |
| 3. am Vormittag (A/CH) // (D) vormittags | 10. nachmittags |
| 4. gestern / vorgestern | 11. übermorgen |
| 5. heute | 12. vorgestern |
| 6. in der Früh (A/CH) // (D) morgens | 13. vormittags (D) |
| 7. morgen / über~ | 14. zu Mittag (A/CH) // (D) mittags |

{2. Quantifikatoren:}

- | | |
|----------------|---------|
| 1. früh ≠ spät | 3. spät |
| 2. manchmal | |

A7. Strukturformeln

- Deklarative mit Handlungsverben und Temporalausdrücken.

B. Fertigkeiten Zertifikatsstufe

Auf der Grundstufe 2 sind die Lerner in der Lage, über komplexere und vielfältige Aktivitäten innerhalb ihres Tagesablaufs und über die meisten alltäglichen Ereignisse zu berichten.

B1. Sprechhandlungen:	B2. Formulierungen Strukturen:
1. Tagesablauf: Über alltägliches Leben berichten	<ul style="list-style-type: none"> • Ich [Handlungsverb] [Zeitpunkt] [Ort] etc. (Ich stehe um 6.30 Uhr auf. • Ich arbeite in einer Fabrik. etc.)
2. Tagesablauf: Einkaufen - essen	• ⇒ Kapitel 2 Einkaufen
3. Tagesablauf: Beruf ausüben	• ⇒ Abschnitt 19 - Beruf
4. Tagesablauf: Freizeit - Sich mit Freunden treffen - verabreden	• ⇒ Abschn. 8/Kap. 1.3 - Spezifische Kontakthandlungen - sich verabreden
5. Tagesablauf: Gemeinsame Aktivitäten planen und durchführen	• ⇒ Abschnitt 8/Kap.1.3 - Spezifische Kontakthandlungen - gemeinsame Aktivitäten durchführen

B3. Lexik: Verben - Verbalgruppen

- | | |
|-------------------|---------------------------|
| 1. aufwachen | 4. gewöhnen |
| 2. einschlafen | 5. träumen |
| 3. erledigen etwA | 6. weggehen (von zuhause) |

B4. Lexik: Substantive

- | | |
|-------------------------|---------------------|
| 1. Besuch, der -e | 4. Tagesablauf, der |
| 2. Gewohnheiten, die -Ø | 5. Traum, der -"e |
| 3. Gespräch, das -e | 6. Wecker, der -Ø |

B5. Lexik: Qualifikatoren

- | | |
|------------------|---------------------------------|
| 1. täglich | 5. selten |
| 2. normalerweise | 6. üblich ¹ unüblich |
| 3. jeden Tag | 7. unüblich |
| 4. oft ≠ selten | |

B7. Strukturformeln

- Deklarative mit Handlungsverben und Temporal ausdrücken.

Kapitel 2

Einkaufen - Geschäfte der alltäglichen Versorgung - Preis

Die Lerner sind in der Lage, sich danach zu erkundigen, wo die gewünschten Waren erhältlich und ob sie gerade verfügbar sind. Sie können die gewünschten Waren im Geschäft verlangen und Kaufdialoge führen, sich nach dem Preis von einzelnen Waren und bestimmter Mengen von Waren erkundigen. Beim Bezahlen sind sie ferner in der Lage, sich nach den im Geschäft akzeptierten Zahlungsarten zu erkundigen.

A. Fertigkeiten Grundstufe

Die Lerner sind in der Lage, sich danach zu erkundigen, wo die gewünschten Waren erhältlich und ob sie gerade verfügbar sind. Sie können die gewünschten Waren im Geschäft verlangen und einfache Kaufdialoge führen.

A1. Sprechhandlungen:	A2. Formulierungen Strukturen:
1. Einkaufen: Einkaufsdialoge führen	
2. Einkaufen: Erkundigen nach der Verfügbarkeit / Erhältlichkeit von Waren.	<ul style="list-style-type: none"> • [Einleitungsformel], wo bekomme ich [Warenname]? (Wo bekomme ich Zündhölzer?) • [Einleitungsformel], haben Sie [Warenname]? / (Haben Sie Bananen?)
3. Einkaufen: Erkundigen nach Preis bzw. Preis pro Menge	<ul style="list-style-type: none"> • Was/Wie viel kosten [Menge] [Lebensmittel]? (Was kosten die Orangen?)
4. Einkaufen: Waren verlangen	<ul style="list-style-type: none"> • Ich möchte [Menge] [Ware]. (Ich möchte ein Kilo Schnitzelfleisch.)
5. Einkaufen: Mitteilen / Erkundigen nach Preis des Einkaufs	<ul style="list-style-type: none"> • Wie viel macht/kostet das? ⇔ 93,5 bitte.

A3. Lexik: Verben - Verbalgruppen

- | | |
|---|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. brauchen / nicht haben 2. bringen etwA (Ware) 3. einkaufen gehen 4. geben (Es gibt etw.) (Waren) 5. einpacken in (Tasche, Schachtel) 6. geöffnet/offen sein von ... bis (Geschäft) 7. kaufen ≠ verkaufen | <ol style="list-style-type: none"> 8. kosten (Summe) / macht 9. macht (Summe, Einkauf) 10. möchten etwA (Ware) 11. nehmen etwA (= kaufen) 12. offen sein von ... bis 13. suchen (Waren) 14. verkaufen etwA an jmA 15. zahlen / be~ |
|---|--|

A4. Lexik: Substantive

{1. Einkaufen allgemein:}

- | | |
|--|---|
| 1. Einkaufen , das -"-e | 7. Preis , der -e |
| 2. Geschäft , das -e (A) // (CH/D) Laden ,
der -"en | 8. Sackerl , das Ø (A) // (D) Tüte , die // (CH)
Sack , der |
| 3. Kassa , die -en (A) // (CH/D) Kasse , die -n | 9. Sack , der (CH) (= Sackler/Tüte) |
| 4. Kasse , die n (CH/D) | 10. Summe , die n |
| 5. Kaufhaus , das "er | 11. Tüte , die n (D) |
| 6. Laden , der -"en (CH/D) | 12. Zahlen , das |

{2. Geschäfte:} ^{OL}

- | | |
|---|---|
| 1. Bäckerei , die -en | 5. Metzgerei , die -en (CH/D), (westöst.) |
| 2. Fleischhauerei , die -en / Metzgerei,
die (westöst.) (A) // (CH/D) Metzgerei ,
die -en | 6. Markt , der -"-e |
| 3. Kiosk , der -e (CH/D) | 7. Supermarkt , der -"e |
| 4. Laden , der (CH/D) | 8. Trafik , die -en (A) // ≡ (CH/D) Tabakladen ,
der |
| | 9. Tabakladen , der -"- (CH/D) |

{3. Handel und Händler:}

- | | |
|-----------------------------------|-------------------------|
| 1. Geld , das | 3. Ware , die -n |
| 2. Verkäufer(in) , der/die | |

{4. Waren:}

- | | |
|---------------------------------------|---|
| 1. Kleidung , die | ⇒ <u>Vgl. dazu Abschn. 10, Kap. 2.2</u> |
| 2. { Haushaltsartikel , die} | ⇒ <u>Vgl. dazu Abschn. 12, Kap. 4</u> |
| 3. Lebensmittel , Essen | ⇒ <u>Vgl. dazu Abschn. 14, Kap. 1</u> |

A5. Lexik: Qualifikatoren für Preis/Kosten - Einkauf

- | | |
|--|--|
| 1. billig ≠ teuer (Ware) | 2. viel ≠ wenig (Geld haben) |
|--|--|

A7. Strukturformeln

- [Einleitungsformel], wo bekomme ich [Warenname]?
- [Einleitungsformel], haben Sie [Warenname]?
- [Was/Wie viel] kosten [Menge] [Lebensmittel]?
- Ich möchte [Menge] [Ware].
- Wie viel [macht/kostet] das? Û 93,5 bitte.

B. Fertigkeiten Zertifikatsstufe

Die Lerner sind in der Lage, sich danach zu erkundigen, ob und wo die gewünschten Waren erhältlich und gerade verfügbar sind. Sie können die gewünschten Waren im Geschäft verlangen und einfache Kaufdialoge führen. Sie können ferner den Preis bzw. den Preis pro Menge erfragen und Preise sowie die Qualität verschiedener Waren und Angebote miteinander vergleichen.

B1. Sprechhandlungen:	B2. Formulierungen Strukturen:
1. Einkaufen: Einkaufsdialoge führen	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Vgl. dazu Materialien: Einkaufsdialoge
2. Einkaufen: Erkundigen nach der Verfügbarkeit / Erhältlichkeit von Waren im Supermarkt	<ul style="list-style-type: none"> Haben Sie [Warenname]? / Wo ist [Warenname]? (Haben Sie Zündhölzer? / Wo sind hier die Putzmittel?)
3. Einkaufen: Erkundigen nach Preis und Preis pro Menge	<ul style="list-style-type: none"> Was kosten [Menge] [Lebensmittel]? (Was kosten die Orangen?) Wie viel kostet [Ware]? ⇔ [Menge] [Ware] kostet [Zahl]. (Wie viel kostet ein Liter Milch? ⇔ 12 Schilling.)
4. Einkaufen: Erkundigen nach Menge und Qualität	<ul style="list-style-type: none"> Wie viel ist das? ⇔ Das sind 20 Dekagramm). / (D) 200 Gramm. Ist die [Ware] [Qualifikator]. (Sind die Semmel/Brötchen/Brötli frisch / von heute Früh?) Wann ist das Ablaufdatum?
5. Einkaufen: Vergleichen von Preisen, Waren und Qualität	<ul style="list-style-type: none"> Diese [Ware] ist [Qualifikator] [teurer/ billiger/besser/schlechter] als [Ware]. (Dieser Stoff ist viel feiner.) Das ist [Qualifikator] [Vergleichsobjekt]. (z.B. Das ist viel teurer als ...)
6. Einkaufen: Bewerten von Preisen und Waren	<ul style="list-style-type: none"> Das [Produktname] ist zu teuer / sehr günstig. (Das Auto ist viel zu teuer. Das kann ich mir nicht leisten.)
7. Einkaufen: Erkundigen nach den Öffnungszeiten von Geschäften	<ul style="list-style-type: none"> Wann sind/ist [Geschäft] offen? (Wann sind die Lebensmittelgeschäfte offen? / Wann haben Sie offen?)
8. Einkaufen: Reklamieren schadhafter Ware	<ul style="list-style-type: none"> Die [Ware] ist/hat [Qualifikator]. Ich möchte [Verlangen]. (Die Schuhe haben nach einem Tag schon ein Loch. Ich möchte ein neues Paar.)
9. Einkaufen: Erkundigen nach Wechselgeld / Kleingeld ⇔ Mitteilen, dass Wechselgeld fehlt.	<ul style="list-style-type: none"> Können Sie [Geldschein/Münze] wechseln? (Können Sie 500 Schilling wechseln?) / Ich kann Ihnen nicht herausgeben.) Haben Sie Schillinge/Euro?

10. Einkaufen: Erkundigen nach Preis / Kosten des Einkaufs	<ul style="list-style-type: none"> Wie viel kostet [Ware] kostet [pro Stück/Menge] [Summe] (Wie viel kostet die CD?) Wie viel macht das? ⇔ Das macht [zusammen/insgesamt] [Summe]. (Das macht insgesamt 110,- Schilling/Euro.)
11. Einkaufen: Erkundigen nach möglicher Zahlungsform	<ul style="list-style-type: none"> Nehmen Sie [Zahlungsmittel]. (Nehmen Sie Schecks/Kreditkarten?)

B3. Lexik: Verben - Verbalgruppen

{1. Einkauf allgemein:}

- | | |
|---|--|
| 1. anbieten (Ware, Preis) jmD etwA | 8. sinken ≠ steigen (Preise) |
| 2. bestellen etwA (Waren) | 9. steigen (Preise) um [Quantifikator] |
| 3. ein gutes ≠ schlechtes Geschäft sein | 10. umtauschen gegen etw. |
| 4. günstig ≠ ungünstig (Angebot, Preis) | 11. zu sein (Geschäft) |
| 5. leisten, sich etw. ~ | 12. vergleichen mit (Preise, Waren) |
| 6. liefern (Ware) | 13. verlangen (Ware) |
| 7. offen sein ≠ zu sein (Geschäft) | |

B4. Lexik: Substantive

{1. Einkauf allgemein:}

- | | |
|--|---------------------------------|
| 1. Auslage , die -n / Schaufenster , das | 6. Schaufenster , das -Ø |
| 2. Aktion , die (=GÜNSTIGES ANGEBOT) | 7. Umtausch , der -"e |
| 3. Angebot , das -e | 8. Vergleich , der -e |
| 4. Kauf , der -"e ≠ Verkauf , der -"e | 9. Verkauf , der -"e |
| 5. Kosten , die (pl.) | |

{2. Geschäfte:}^{OL}

- | | |
|---|-----------------------------------|
| 1. Lebensmittelgeschäft , das -"e | 3. Papeterie , die -n (CH) |
| 2. Papiergeschäft , das -"e (A/D) // | 4. Schuhgeschäft , das -"e |
| (CH) Papeterie , die -n | |

{3. Handel und Händler }

1. **Geschäftsmann**, der / **Geschäftsfrau**, die

{4. Waren }^{OL}

- | | |
|--|---|
| 1. { Kleidung , die -Ø} | ⇒ <u>Vgl. dazu Abschn. 10, Kap. 2.2</u> |
| 2. { Haushaltsartikel , die -Ø} | ⇒ <u>Vgl. dazu Abschn. 12, Kap. 4</u> |
| 3. { Lebensmittel, Essen } | ⇒ <u>Vgl. dazu Abschn. 14, Kap. 1</u> |

B5. Lexik: Qualifikatoren für Preis/Kosten - Einkauf

- | | |
|---|-----------------------------------|
| 1. Angebot, das (A) // (D) \cong / Schnäppchen, das // (CH) / ~ / ~ / | 5. mit Kreditkarte zahlen |
| 2. bar zahlen | 6. mit Scheck zahlen |
| 3. gute \neq schlechte (Qualität / Angebot) | 7. preiswert |
| 4. haltbar (Ware) | 8. schlecht(er) (Einkauf / Preis) |

B7. Strukturformeln

- Haben Sie [Warenname]?
- Wo ist [Warenname]?
- Was kosten [Menge] [Lebensmittel]?
- Wie viel kostet [Ware]? \hat{U} [Menge] [Ware] kostet [Zahl].
- Wie viel ist das? \hat{U} Das sind 20 Dekagramm). / D: 200 Gramm.
- Ist die [Ware] [Qualifikator].
- Dieses [Produkt] ist [Qualifikator] [teurer/ billiger/besser/schlechter] als [Ware].
- Das ist [Qualifikator] als [Vergleichsobjekt].
- Das [Produktname] ist zu teuer/ sehr günstig.
- Wann sind/ist [Geschäft] offen?
- Die [Ware] ist/hat [Qualifikator]. Ich möchte [Verlangen].
- Nehmen Sie [Zahlungsmittel]?
- Können Sie mir [Geldschein/Münze] wechseln / auf [Geldschein/Münze] herausgeben?
- Wie viel kostet [Ware] [pro Stück/Menge] [Summe]?
- Wie viel macht das? \hat{U} Das macht [zusammen/insgesamt] [Summe].

C. Fertigkeiten Mittelstufe 1

C3. Lexik: Verben - Verbalgruppen

{1. Einkauf allgemein:}

- | | |
|---|-------------------------------|
| 1. ausstellen (Waren) in (Schaufenster) | 5. macht zusammen / insgesamt |
| 2. betragen (Summe, Einkauf) | 6. reklamieren wegen (Mängel) |
| 3. bieten (niedrigeren/höheren Preis) | 7. verpacken (Ware) |
| 4. enthalten (Inhalt, Summe enthält) | |

C4. Lexik: Substantive

{1. Handel und Händler}

- | | |
|--|--|
| 1. Ablaufdatum , das (der Ware) | 7. Preisetikette , die (CH) |
| 2. Ausverkauf , der | 8. Reklamation , die -en |
| 3. Händler , der / Händlerin , die | 9. Preisschild , das (D) |
| 4. Nachlass , der (Preis~) -"sse | 10. Preisetikette , die (CH) |
| 5. Schnäppchen , das (D) | 11. Pickerl , das -Ø (A) // (D) Preisschild ,
das / (CH) Preisetikette , die |
| 6. Sonderangebot , das -e (A) // (D) ≡
Schnäppchen , das // (CH) / ~ / ~/ | 12. Verpackung , die -en |

{2. Geschäfte:} ^{OL}

- | | |
|---|-----------------------------------|
| 1. Bauernmarkt , der -"e | 5. Drogerie , die (CH) |
| 2. Baumarkt , der -"e | 6. Konditorei , die -n |
| 3. Boutique , die -n | 7. Parfümerie , die -n |
| 4. Drogeriemarkt , der (AD) // (CH) Drogerie ,
die | 8. Textilgeschäft , das -e |

Kapitel 3

Geld und Bezahlung - Maße und Gewichte

Die Lerner kennen die Währungsbezeichnungen und deren Unterteilungen und sind in der Lage, sich nach den akzeptierten Zahlungsarten zu erkundigen. Sie können weiters um Wechselgeld bitten und sich nach dem nächsten Bankomat/Geldautomat erkundigen.

A. Fertigkeiten Grundstufe

A1. Sprechhandlungen:

A2. Formulierungen Strukturen

1. Geld: Benennen der Währungen und ihrer Formen	• Deklarative
2. Geld: Fragen nach Wechselgeld	• Können Sie mir [Geldform] in [Geldform] wechseln? (Können Sie mir 100 Schilling in Zwanziger/Zehner wechseln?)
3. Geld: Erkundigen nach den akzeptierten Kreditkarten.	• Nehmen Sie Kreditkarten? ⇔ Ja. ⇔ Welche? ⇔ [Name der Kreditkarte]
4. Geld: Erkundigen, ob Schecks bzw. bestimmte Schecks akzeptiert werden.	• Nehmen Sie Schecks? • Nehmen Sie [Scheckart]? (Nehmen Sie Reiseschecks?).
5. Geld: Nach Standort des nächsten Bankomaten erkundigen	• Entschuldigen Sie, wo ist der nächste Bankomat?

A3. Lexik: Verben - Verbalgruppen

- | | |
|--|------------------------------------|
| 1. ausgeben (Geld) | 6. kosten etw. (Summe) |
| 2. ausmachen (Summe, Schilling) | 7. wechseln (Geld) |
| 3. ausrechnen (Summe, Kosten) | 8. zurückgeben auf (Summe) |
| 4. bezahlen etw. mit (Geld, Schecks) | 9. zahlen (Summe, Rechnung) |
| 5. kaufen etw. für (Summe) | |

A4. Lexik: Substantive

{1. Geld, das:}

- | | |
|---|---------------------------------------|
| 1. Bankomat , der (A/CH) // (D) Geld-automat , der -n | 5. Kreditkarte , die -n |
| 2. Geld , das -Ø | 6. Münze , die -n |
| 3. Geldautomat , der -n (D) | 7. Münz , das (CH) (Kleingeld) |
| 4. Kleingeld , das (A/D) // (CH) Münz , das | 8. Rappen , der |
| | 9. Scheck , der -s |

{2. Währung, die:}

- | | |
|--|---|
| 1. Euro , der / Cent , der | 4. Schilling , der -e / Groschen , der (A) // |
| 2. Franken , der / Rappen , der (CH) | € (D) Zehnpfennigstück , das |
| 3. Mark , die / Pfennig , der (D) | 5. Währung , die -en |

B. Fertigkeiten Zertifikatsstufe

B3. Lexik: Verben - Verbalgruppen

{1. Einkauf allgemein:}

- | | |
|--|-------------------------------------|
| 1. ausfüllen (Scheck) | 5. macht zusammen (Summe) |
| 2. borgen jmD. etw. / leihen jmD. etw. | 6. nehmen (Schecks, Währung) |
| 3. leihen jmD. etw. (A/D) // (CH) leihen | 7. zurückgeben auf (Summe) |
| 4. leihen (CH) (LEIHEN, BORGEN) | |

B4. Lexik: Substantive

{1. Geld, das:}

- | | |
|--|---|
| 1. Bargeld , das Ø | 8. Portemonnaie , das -s |
| 2. Billett , das -e (CH) (GELDSCHEIN) | 9. Zwanzigschillingschein , der etc. (CH) |
| 3. Brieftasche , die (A) // Geldbörse , die (D) // (CH) Portemonnaie , das -s | Zwanziger , der / Hunderter , der etc. |
| 4. Geldbörse , die (D) | 10. { Scheck , der -s} |
| 5. { Münze , die -n} | 11. Euroscheck , der -s |
| 6. Zehngroschen [münze], die | 12. Travellerscheck , der -s |
| 7. Einschillingmünze , die etc. | 13. Schein , der -e (Geld-) (A/D) // (CH) |
| | Note , die / Billett , das -e |

{2. Maße, Gewichte, Kleidungsmaße:}

- | | |
|--|--------------------------------------|
| 1. Gewicht , das | 4. small / medium / large |
| 2. Größe , die / Kleidungs~ (z.B. 42, 48) | 5. Schuhgröße , die (z.B. 40) |
| 3. Maß , das -e | |

B4. Lexik: Qualifikatoren für Preis/Kosten - Einkauf

- | | |
|--|---|
| 1. bar zahlen | 4. mit Kreditkarte zahlen |
| 2. mit Scheck zahlen | 5. günstiger ≠ schlechter (Wechsel-)Kurs |
| 3. hohe ≠ niedrige (Einkaufs-)Summe | 6. viel ≠ wenig (verdienen, ausgeben) |

B7. Strukturformeln

- **Deklarative**
- **Können Sie mir [Geldform] in [Geldform] wechseln?**
- **Nehmen Sie Kreditkarten? Û Ja. Û Welche? Û [Name der Kreditkarte]**
- **Nehmen Sie Schecks?**
- **Nehmen Sie [Scheckart]?**
- **Entschuldigen Sie, wo ist der nächste Bankomat?**

C. Fertigkeiten Mittelstufe 1

C3. Lexik: Verben - Verbalgruppen

{1. Geldgeschäfte allgemein:}

- | | |
|---|-----------------------------------|
| 1. akzeptieren ≠ nicht akzeptieren
(Kreditkarte, Schecks) | 3. einlösen (Scheck) |
| 2. einnehmen (Summe, Geld) | 4. herausgeben auf (Summe) |
| | 5. spenden jmD. etw. |

C4. Lexik: Substantive

{1. Geld, das:}

- | | |
|-----------------------------|--------------------------------|
| 1. Banknote , die -n | 3. Wechselgeld , das -Ø |
| 2. Papiergeld , das | |

Inhalt der CD-ROM

Hilfsmaterialien zur CD-ROM
und zum Lernzielkatalog

Allgemeine INFORMATIONEN
zum OSD und den OSD-
Prüfungen

Die LERNZIELKATALOGE zur
LEXIK - SPRECHHANDLUNGEN -
STRUKTUREN über das
INHALTSVERZEICHNIS aufrufen

Das GESAMTREGISTER und die
anderen REGISTER der
LERNZIELKATALOGE des OSD
aufrufen

Die konzeptionellen Grundlagen
der LERNZIELKATALOGE des
OSD

Die nationalen Varietäten
des Deutschen im
Unterricht DaF

Die Abschnitte zum
INTERKULTURELLEN LERNEN

HÖRTEXTE ZUM KAPITEL
DISKURS

Exemplarische
PRÜFUNGSTEXTE

Österreichisches Sprachdiplom

Willkommen auf der *ÖSD* CD-ROM

Erstellt von Rudolf Muhr

Der Autor des ÖSD-Lernzielkatalogs und der CD-ROM, Prof. Rudolf Muhr - und die MitarbeiterInnen der Prüfungszentrale des Österreichischen Sprachdiploms Dr. Manuela Glaboniat (Leiterin), Mag. Elisabeth Piskernik, Mag. Margit Doubek, Mag. Karoline Janicek, Mag. Hanna Bancher freuen sich, dass Sie sich zum Kauf der CD-ROM entschlossen haben.

Wir hoffen, dass die Lernzielkataloge und die CD-ROM bei der Gestaltung Ihres Unterrichts und der Erstellung von Unterrichtsmaterialien hilfreich sein werden.

Über Rückmeldungen - welcher Art immer - würden wir uns freuen.

Unsere Adresse:

Prüfungszentrale des Österreichischen Sprachdiploms Deutsch,

Althansb. 7-9 / 10, A - 1090 Wien

Tel.: + (43) 1 319 33 95 Fax: + (43) 1 319 33 96

E-Mail: osd@son.at; Internet: www.osd.at

Die Adresse von Prof. Muhr:

Institut f. Germanistik der Karl-Franzens Universität Graz

Projekt Österreichisches Deutsch

Heinrichstr. 22/2, A-8010 GRAZ

Tel. 0043-316-380-8176

Fax. 0043-316-401-427

E-Mail: muhr@eww.kfunigraz.ac.at Internet: www.oedt.kfunigraz.ac.at/oedt/

www.oedt.kfunigraz.ac.at/oeswort/

© Für den Inhalt: Prof. Rudolf Muhr und Prüfungszentrale des ÖSD

© Für den Vertrieb: Verlag obv&hpt

ZURÜCK zur STARTSEITE